

Test WiDaF

Deutsch als Fremdsprache in der Wirtschaft

TESTBEISPIELE

Diese Testbeispiele entsprechen in der Form dem Test WiDaF.

Sie haben Aufgaben in den Bereichen «Vokabular, Grammatik, Leseverstehen und Hörverstehen» zu bearbeiten.

Markieren Sie die richtige Antwort: a, b, c oder d. Eine Antwort ist richtig.

I. FACHLEXIK

A) Synonyme

Wählen Sie das passende Synonym und markieren Sie die richtige Lösung a, b, c oder d.

1. zahlen

- a) begleichen
- b) bekommen
- c) berechnen
- d) befristen

2. die Einfuhr

- a) die Einnahme
- b) die Ausgabe
- c) der Import
- d) der Export

B) Sprachbausteine

Wählen Sie das passende Wort! Eine Antwort ist richtig.

3. Der monatliche Betrag _____ sich auf 120 Euro.

- a) beträgt
- b) begehrt
- c) bekommt
- d) beläuft

4. Haben Sie ein Hotelzimmer _____?

- a) vereinbart
- b) festgemacht
- c) fixiert
- d) reserviert

C) Handelskorrespondenz

Wählen Sie den passenden Ausdruck aus der unten stehenden Liste und markieren Sie den entsprechenden Buchstaben!

Köhler Import GmbH
Berlin - Köln - Wien - Zürich

Babytoys
195, Channel Street
KENT KT 59 4KT
UNITED KINGDOM

Berlin, den 2. September 20..

5

6

wir haben Ihre _____ 7 _____ heute Vormittag erhalten. Leider mussten wir beim _____ 8 _____ der Kisten feststellen, dass 15 der 45 Kinderholzroller beim _____ 9 _____ beschädigt worden sind.

Unserer Meinung nach ist dies auf die _____ 10 _____ Verpackung und Polsterung zurückzuführen.

Wir bitten Sie daher, die beschädigte Ware zu _____ 11 _____ und in Zukunft auf eine sorgfältigere _____ 12 _____ zu achten.

13

14 Anna Behrens

5.

- a) Anfrage
- b) Bestellung
- c) Reklamation

7.

- a) Bestellung
- b) Lieferung
- c) Anfrage

9.

- a) Transport
- b) Bezahlen
- c) Antrag

6.

- a) Sehr geehrte Damen,
- b) Sehr geehrte Dame,
- c) Sehr geehrte Damen und Herren,

8.

- a) Verschicken
- b) Speichern
- c) Auspacken

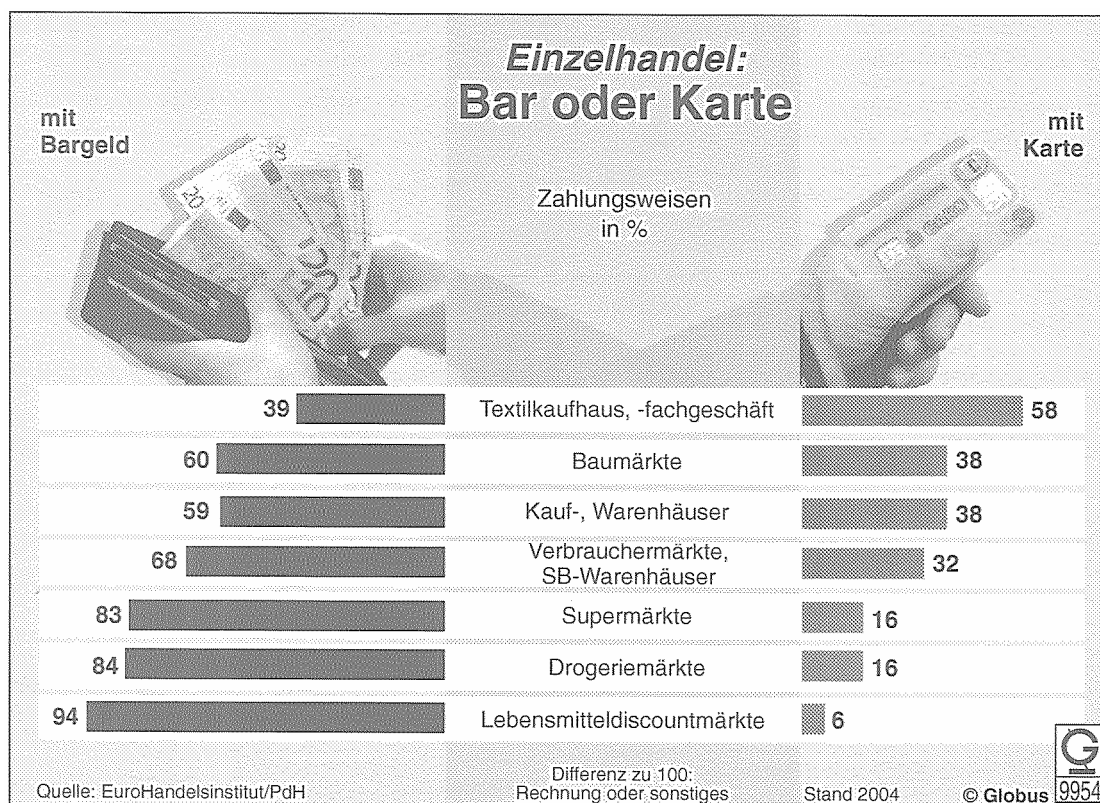
10.

- a) ausgezeichnete
- b) unzuverlässige
- c) mangelhafte

11. a) ersetzen
 b) ersteigern
 c) entsenden
12. a) Nachfrage
 b) Verpackung
 c) Ablage
13. a) Mit lieben Grüßen
 b) Mit herzlichen Grüßen
 c) Mit freundlichen Grüßen
14. a) i. A.
 b) usw.
 c) u. a.

D) Erläuterung einer Grafik

Welcher Ausdruck passt? Eine Antwort ist richtig.



Karte im Kommen

Das Zahlen mit Karte hat im vergangenen Jahr an 15 gewonnen. Der 16 am Einzelhandelsumsatz stieg von 30,5 auf 31,6 Prozent. Vor allem Bekleidung und Schuhe werden gern mit EC-Karte und Geheimzahl oder mit Kreditkarte 17. Weit über die Hälfte des Umsatzes wurde mit Kartenzahlungen erwirtschaftet. Auch in Baumärkten und in Kauf- und Warenhäusern zahlen 18 gern bargeldlos. Nach wie vor werden die meisten Einkäufe im Einzelhandel aber mit 19 und 20 getätigt. Der Anteil der Bargeldzahlungen am Gesamtumsatz von 350 Milliarden Euro lag 21 fast 65 Prozent.

15.
 a) Beifall
 b) Sympathie
 c) Beliebtheit
 d) Zuneigung

17.
 a) verkauft
 b) erarbeitet
 c) gewonnen
 d) erworben

19.
 a) Scheinen
 b) Zetteln
 c) Papieren
 d) Blättern

21.
 a) an
 b) bei
 c) um
 d) auf

16.
 a) Anteil
 b) Satz
 c) Überschuss
 d) Gewinn

18.
 a) Gläubiger
 b) Käufer
 c) Klienten
 d) Verkäufer

20.
 a) Talern
 b) Scheiben
 c) Münzen
 d) Gold

II. GRAMMATIK

Eine Antwort ist richtig.

22. Industriearbeiter verdienen meistens weniger _____ als Angestellte im Management.

- a) wie
 b) als
 c) denn
 d) ob

23. Kein Unternehmen kann _____ Weiterbildung verzichten.

- a) an
 b) für
 c) auf
 d) über

III. LESEVERSTEHEN

Beantworten Sie die unten stehenden Fragen! Eine Antwort ist richtig.

Deutschland hat wieder Champions

Nach dem Niedergang der deutschen Banken und der Übernahme der Hypo-Vereinsbank durch den italienischen Unicredit schien Deutschland schon dem Ausverkauf durch das Ausland preisgegeben. Doch vor einem Monat hat Adidas, der fränkische Sportartikelhersteller, die Übernahme seines Konkurrenten Reebok angekündigt. Damit gehört Adidas zur Weltspitze in seiner Branche.

Seit einigen Tagen starren alle auf die Deutsche Post: Deren Chef Klaus Zumwinkel will den britischen Logistik-Giganten Exel kaufen. Die Verhandlungen sind weit fortgeschritten. Schon in den nächsten Wochen könnte die Deutsche Post zum größten Logistikonzern der Welt aufsteigen, der fast eine halbe Million Menschen beschäftigen würde.

Die Übernahme könnte rund fünf Milliarden Euro kosten. Für die Post ist das derzeit kein Problem, da sie über das nötige Kapital verfügt. Außerdem hat sie 2004 einen Rekordgewinn von 1,6 Milliarden Euro erwirtschaftet.

Wenn Zumwinkel die Übernahme von Exel gelingt, dann hätte Deutschland zweifelsohne einen neuen nationalen Champion. Nationale Champions sind Großkonzerne eines Landes, die auf dem Weltmarkt in der ersten Liga spielen. Die Deutsche Post wäre so eines von wenigen deutschen Großunternehmen, die das internationale Geschehen in ihrer Branche mitbestimmen.

nach „FAZ.net“

24. Eine italienische Bank hat die deutsche Hypo-Vereinsbank aufgekauft.

- a) wahr
- b) falsch
- c) nicht im Text

25. Adidas liegt jetzt _____ an der Spitze.

- a) in Deutschland
- b) weltweit
- c) in Europa

26. Die Deutsche Post hat die nötigen _____ für die Übernahme von Exel.

- a) Geldreserven
- b) Briefe
- c) Beziehungen

27. 2004 machte die Deutsche Post _____.

- a) einen höheren Gewinn als je zuvor
- b) keinen großen Gewinn
- c) viel Umsatz, aber keinen Gewinn

IV. HÖRVERSTEHEN

Dieser Testteil wird mit Hilfe einer CD durchgeführt und umfasst: einfache Aussagen, Dialoge, Hörtexte und ein Interview.

(Transkription der Aussagen, Dialoge und Hörtexte.)

A) Einfache Aussagen

Sie hören die Aussage und die Frage nur 1x. Eine Antwort ist richtig.

28. „Unser Kunde wird uns in der nächsten Woche besuchen.“ - Wann wird der Kunde eintreffen?

- a) in der nächsten Woche
- b) nächsten Monat
- c) in einer Woche

29. „Die Zahl der Biotechnologie-Unternehmen hat sich innerhalb der letzten beiden Jahre verdoppelt.“ - Welche Aussage ist richtig?

- a) Die Unternehmen haben ihre Investitionen in die Biotechnologie verdoppelt.
- b) Die Zahl der Unternehmensgründungen im Bereich der Biotechnologie hat sich verdoppelt.
- c) Die Zahl der BioTech-Unternehmen ist um die Hälfte zurückgegangen.

B) Dialog

Sie hören den Dialog und die Fragen nur 1x.

A: Computer & Co., Ohmes, guten Tag. Was kann ich für Sie tun?

B: Guten Tag, Krause vom Großhandel Frisch. Ich hätte gern Herrn Heide gesprochen.

A: Herr Heide ist momentan in einer Besprechung. Kann ich ihm etwas ausrichten?

B: Ja, bitte sagen Sie ihm, dass er schnellstens zurückrufen möchte. Wir haben ein dringendes Problem mit dem Computer, den er gestern bei uns installiert hat.

A: Ich werde Ihre Nachricht weiterleiten, sobald Herr Heide wieder in seinem Büro ist.

B: Vielen Dank. Auf Wiederhören, Frau Ohmes.

A: Auf Wiederhören, Herr Krause.

30. Aus welchem Grund ruft Herr Krause bei der Firma Computer & Co. an?

- a) Er möchte sich für den guten Service bedanken.
- b) Er möchte eine Folgebestellung machen.
- c) Er braucht Rat bei der Lösung eines Computerproblems.

31. Warum ist Herr Heide nicht zu sprechen?

- a) Er ist im Urlaub.
- b) Er arbeitet nicht mehr bei Computer & Co.
- c) Er ist in einer Besprechung.

32. Wie ist das Ergebnis des Gesprächs?

- a) Herr Heide soll zurückrufen.
- b) Der Anrufer wird es noch mal versuchen.
- c) Die Sekretärin wird die Nachricht nicht weiterleiten.

C) Hörtext

Sie hören den Text 2x, die Fragen nur 1x.

Die EU-Erweiterung nutzt der ostdeutschen Wirtschaft

Vor der Osterweiterung der Europäischen Union gab es vor allem in den neuen Bundesländern viel Skepsis. Man befürchtete einen Anstieg der Kriminalität und Lohndumping durch billige Arbeitskräfte in den Grenzregionen. Diese Befürchtungen haben sich jedoch nicht bestätigt.

Eine Studie in Sachsen hat ergeben, dass die Erweiterung der EU auf fast zwei Drittel der 1500 befragten Unternehmen gar keine Auswirkungen hatte. Doch unter jenen, welche die Auswirkungen spüren, überwiegen die positiven Stimmen. Am meisten profitierten der Handel und die mittelständischen Industriebetriebe. Die Unternehmen gaben als wichtigsten Vorteil den Abbau von Zöllen und Handelsbeschränkungen an.

Probleme gibt es dagegen im Transportgewerbe. Wegen des harten Wettbewerbs mit den neuen ausländischen Spediteuren mussten die ostdeutschen Spediteure ihre Preise um 20 Prozent senken. Mittlerweile stammt nicht einmal jeder zehnte Lastwagen an den Grenzübertritten aus Tschechien und Polen von einer deutschen Spedition.

nach: faz.net

33. Was ist das Thema des Textes?

- a) die Kriminalität in Osteuropa
- b) die Aussichten im Transportgewerbe
- c) die Auswirkungen der EU-Erweiterung auf die neuen Bundesländer
- d) Lohndumping in Westdeutschland

34. Die positivsten Auswirkungen der EU-Osterweiterung gab es _____.

- a) im Gaststättengewerbe
- b) im Dienstleistungsgewerbe
- c) im Handel und in der Industrie
- d) im Transportgewerbe

35. Negative Auswirkungen hatte die EU-Erweiterung dagegen auf _____.

- a) die ostdeutschen Speditionen
- b) die Kriminalstatistik
- c) die Beschäftigung
- d) den Handel

Lösungsschlüssel

1a, 2c, 3d, 4d,

5c, 6c, 7b, 8c, 9a, 10c, 11a, 12b, 13c, 14a,

15c, 16a, 17d, 18b, 19a, 20c, 21b,

22b, 23c,

24a, 25b, 26a, 27a,

28a, 29b, 30c, 31c, 32a, 33c, 34c, 35a